



Oberbürgermeister

Dr. D. Rapp

Rathaus

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

warum die BfR-FR am 23.9.19 einen Antrag zur Marktstrasse gestellt hat, geht aus der Begründung und mehrfach jetzt auch schon im GR geäusserten Gründen hervor.

Wir wollen weiter in die Zukunft denken und sozusagen einen „Stein ins Becken der Kommunalpolitik“ werfen.

Die Marktstrasse ist die schönste Strasse in Ravensburg.

Sie ist ein wichtige Verbindungsachse zum Museumsviertel

Die Marktstrasse als Fussgängerzone wird die Burgstrasse entlasten.

Wir bedauern, dass diese Lösung nicht schon in den 2 Jahren des Umbaus probeweise realisiert werden kann.

Da wir aber wollen, dass das Nachdenken über diese Lösung weitergeht, ziehen wir den Antrag vom 23.9.19 zurück.

Unser neuer **Antrag** lautet wie folgt:

In einer zweijährigen Bauphase wird der Gespinstmarkt umgestaltet. Danach erfolgt nach einem halbe Jahr die Evaluierung der Massnahme.

Dann ist nach unserer Ansicht der richtige Zeitpunkt, um das Thema Fussgängerzone Marktstrasse in den GR zu bringen.

Selbstverständlich muss einer Entscheidung ein intensiver Informationsprozess bei Bürgerschaft und Handel/Dienstleistungen vorausgehen!

Alle Möglichkeiten von Erreichbarkeit von Geschäften und Praxen müssen diskutiert werden.

Danach sollte eine Entscheidung fallen. Auch eine probeweise Umsetzung des Zieles könnte in Frage kommen.

Eine vom Individualverkehr befreite Marktstrasse wäre für Ravensburg ein grosser Gewinn!

Davon sind wir überzeugt!

MfG

Wilfried Krauss